



FIREDRILL

Brandschutzprävention
neu gedacht.



Wir alle kennen Brandschutzübungen.

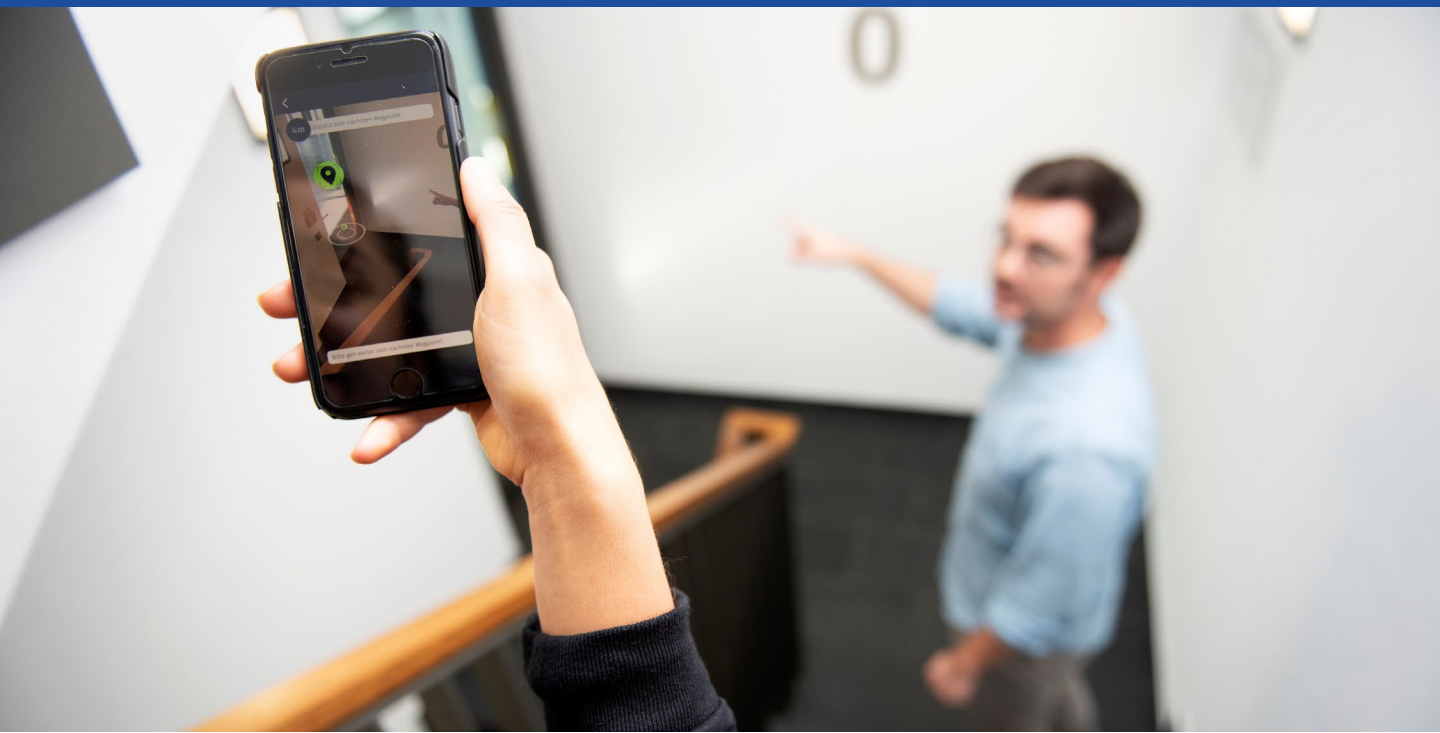
Einmal pro Jahr verlassen alle Mitarbeitenden der VGH und ivv gesammelt ihren Arbeitsplatz, gehen auf dem schnellstmöglichen Fluchtweg aus dem Büro und finden sich draußen auf dem Sammelplatz ein. Aber wissen Sie jetzt sofort, wo ihr nächstgelegener Notausgang ist? Und wann haben Sie ihre letzte Brandschutzübung in der VGH absolviert? Wenn Sie jetzt denken, dass sie nicht sofort den besten Rettungsweg kennen und ihre letzte Übung auch schon länger her ist, dann haben wir jetzt eine spannende neue Lösung für Sie: FIREDRILL



Mit der FIREDRILL App können Sie bald, von überall im Gebäude, jederzeit ihre eigene Brandschutzübung durchführen und die besten, sichersten und schnellsten Rettungswege für sich finden.

„Unternehmen und Organisationen müssen dank unserer Entwicklung keine Massenübungen mehr durchführen, bei denen der gesamte Geschäftsbetrieb unterbrochen wird. Dafür können Mitarbeitende jederzeit und individuell üben. Nach unseren Analysen können damit mehr als 50 Prozent der Kosten eingespart werden“, erklärt Roger Cericius, Geschäftsführer von FUTUR X die Vorteile der App.





Die Anwendung erfüllt zudem sämtliche gesetzliche Vorgaben – nicht nur im Brandschutz, auch in der Datensicherheit. FIREDRILL leitet den schnellsten Fluchtweg aus einem Gebäude an, dokumentiert während eines Brandschutztrainings die Zeit der einzelnen Nutzer und listet gleichzeitig die Zahl aller absolvierten Übungen innerhalb eines Jahres anonymisiert für die Geschäftsführung auf. Bewegungsdaten werden dabei nicht gespeichert. Nur für den Anwender werden die gespeicherten Datenpunkte und das Kamerabild zusammengeführt. Dabei lassen sich keine Rückschlüsse auf den Ort für Außenstehende erkennen. Entwickelt wurde FIREDRILL von der hannoverschen Technologie-Agentur VRTX Labs und der VGH-Innovationstochter FUTUR X, welche gemeinsam mit der VGH im März 2020 die FIREDRILL GmbH gegründet haben. Das neue Unternehmen ist damit die zweite technologiegetriebene Ausgründung – neben der IVV – in der 270-jährigen Unternehmensgeschichte der VGH. Seit März haben FUTUR X und VRTX Labs die App kontinuierlich weiterentwickelt, verbessert und mehrfach verprobt. „Wir alle haben unsere Wohnungen während des Lockdowns mehrfach gescannt und zahlreiche Trainings absolviert“, erzählt Thorsten Ramus, Geschäftsfeldentwickler bei FUTUR X, den Teilnehmenden der ersten Trainings, die für interne VGH-Experten und Hauptvertretungen, derzeit im FUTUR X Playground durchgeführt werden. So können erstmal auch die Mitarbeitenden der VGH Einblicke in die FIREDRILL App erhalten, bevor ab November dann alle Kolleginnen und Kollegen die Möglichkeit zum Verproben der App erhalten. Zu Beginn „nur“ in Haus D und bald auch in der gesamten Direktion.

Das erste Training



Hauptvertreter Volker Müller sowie Torsten Kujawa, Mitarbeiter in der Abteilung Sach-Firmenkunden Betreuung (SFB), erprobten als Erste FIREDRILL in Haus D der VGH-Direktion unter Anleitung des Entwicklungsteams. Beide Ersttester bescheinigen der App eine einfache und verständliche Bedienung und sehen in Kombination mit der Brandschutzberatung vor allem Vertriebsmöglichkeiten im Gewerbe- und Industriekundenbereich. Pascal Lambeck, ebenfalls SFB, verfolgte die Produktpräsentation online und sieht den Kostenfaktor als größten Vorteil.

Geschäftsführer Cericius ist sich sicher, dass die Anwendung erfolgreich sein wird: „FIREDRILL ist ein echter Zeitsprung und revolutioniert die Möglichkeiten der Brandschutzübung. Es gibt keine vergleichbaren Entwicklungen. Wir werden den Markt mit FIREDRILL aufrollen!“

Neben der VGH Versicherungen, als ersten Pilotkunden, warten auch bereits weitere Kunden auf die Fertigstellung der innovativen FIREDRILL Anwendung. Darunter ein großes Beratungsunternehmen und ein internationaler Softwareriese.

